



# BRIEF TAUBER

Wöchentliche Neuigkeiten von Dr. Peter Tauber, MdB

## SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN, LIEBE FREUNDE!



In dieser Woche hat sich die CDU unter anderem noch einmal mit den Ergebnissen der jüngsten Landtagswahlen auseinandergesetzt. Fest steht: Wir müssen alle drei

Wurzeln – die christlich-soziale, die liberale und die konservative – inhaltlich abbilden, dann bleiben wir auch Volkspartei. Daran arbeiten wir als CDU.

Ihr und Euer

*Peter Tauber*



## Platz der CDU ist und bleibt in der Mitte



Peter Tauber berichtet im Konrad-Adenauer-Haus aus der Sitzung des Präsidiums. (Foto: Koch)

Jenseits der tagesaktuellen Themen hat das Präsidium der CDU Deutschlands zu Beginn der Woche über die Wahlergebnisse bei den Landtagswahlen am 13. März diskutiert. „Der Platz der CDU ist und bleibt in der Mitte“, stellte Generalsekretär Peter Tauber dazu bei der turnusmäßigen Pressekonferenz nach den

Gremiensitzungen der Partei fest. Tauber stellte unter anderem die Analyse der Forschungsgruppe Wahlen vor. Ein zentrales Thema sei das Thema Sicherheit in all seinen Facetten – von der inneren und äußeren Sicherheit bis hin zu sozialen Fragen. Mit dem Integrationsgesetz seien hier entscheidende inhaltliche Weichenstellungen, die die Handschrift der CDU tragen, vorgenommen worden.

Die komplette Pressekonferenz können Sie hier ansehen: <http://tinyurl.com/h9ek6k7>

Die Eckpunkte des Integrationsgesetzes finden Sie hier: <http://tinyurl.com/glluhd7>



## Keine Zusammenarbeit mit der AfD



Peter Tauber bezieht im Interview Stellung zu aktuellen Themen. (Foto: Koch)

In einem aktuellen Interview mit dem „Kölner Stadt-Anzeiger“ bezieht Peter Tauber unter anderem Stellung zur Flüchtlingspolitik und der AfD. Zur Frage einer Zusammenarbeit mit der Partei von Frauke Petry hat der Christdemokrat eine klare Haltung: „Der Bundesvorstand hat einhellig beschlossen, dass es keine Zusammenarbeit mit der AfD gibt. Dort sind alle unsere Ministerpräsidenten und Landesvorsitzenden vertreten. Die CDU versteht sich

als die Partei, die diese Republik trägt und am stärksten geprägt hat. Darauf sind wir stolz. Wir können doch nicht ernsthaft mit einer Partei zusammenarbeiten, die alles, was dieses Land ausmacht, in Frage stellt.“



### Lärmschutz: Tauber schreibt Dobrindt

Der Zustand der Lärmschutzmauer entlang der A 66 im Bereich Gelnhausen-Höchst führt bereits seit einiger Zeit zu Diskussionen. Direkt betroffene Anwohner ziehen die Funktionalität der Anlage, die vor über 30 Jahren gebaut wurde, in Zweifel und klagen über zunehmenden Lärm, bedingt u.a. durch das steigende Verkehrsaufkommen aufgrund des erfolgten Lückenschlusses im Bereich Flieden/Fulda. Hessen Mobil überprüft im Auftrag des Bundes in regelmäßigen Abständen die Standfestigkeit der Lärmschutzmauer; diese sei trotz kleinerer äußerer Beschädigungen weiterhin gewährleistet. Eine schallschutztechnische Überprüfung ist nicht vorgesehen. Auf Bitten einiger Anwohner hat sich der heimische Bundestagsabgeordnete Dr. Peter Tauber nun an Verkehrsminister Alexander Dobrindt gewandt und ihn um eine Einschätzung der Situation sowie das Aufzeigen eventueller Lösungsmöglichkeiten gebeten. Zunächst müsse die Zuständigkeit geklärt werden, so Peter Tauber, der es ausdrücklich ablehnt, den „Schwarzen Peter“ einfach an Hessen Mobil als ausführende Behörde, die sich an entsprechende Vorgaben zu halten hat, weiterzuschieben.



### Religionsfreiheit hat großen Wert

CDU-Generalsekretär Peter Tauber hat sich deutlich von den jüngsten Aussagen der AfD zum Thema Religionsfreiheit abgegrenzt. „Wenn man von der Mitte der Politik ausgehend Politik macht, muss man ganz klar sagen, wir merken, dass viele Menschen Angst haben vor Salafismus, vor islamistischen Terroranschlägen. Aber es gilt das

Grundgesetz. Die Religionsfreiheit hat gerade für Christdemokraten einen großen Wert. Wir haben viele Millionen Deutsche, die muslimischen Glaubens sind. Denen zu unterstellen, sie können nicht beides sein: Muslime sein und gute deutsche Bürger, das, finde ich, ist schon ein starkes Stück“, kommentierte Tauber im Interview mit dem ARD-Morgenmagazin.

Mehr unter: <http://tinyurl.com/haktqj4>



### Ehemalige Stasi-Zentrale besucht



Peter Tauber im Gespräch mit Roland Jahn.

Gemeinsam mit Roland Jahn, Leiter der Stasiunterlagenbehörde, hat Peter Tauber die ehemalige Stasi-Zentrale in Berlin besucht. In diesen Tagen jährt sich die Zwangsvereinigung von KPD und SPD in der SBZ zum 70. Mal. „Die ehemalige Stasi-Zentrale ist ein wichtiger Ort der Erinnerung. Hier wird deutlich, wie groß der Wert der Freiheit ist“, so Peter Tauber, der im Zuge seines Besuch auch mit dem Vizepräsidenten des brandenburgischen Landtags, Dieter Dombrowski MdL (CDU) zusammentraf. Dombrowski ist Bundesvorsitzender der Union der Opferverbände Kommunistischer Gewaltherrschaft.

Mehr dazu unter <http://www.uokg.de>.

#### IMPRESSUM

V.i.S.d.P.: Dr. Peter Tauber  
Rudolf-Walther Straße 4  
63584 Gründau-Lieblös  
Telefon: 06051-91696-17  
brieftauber@petertauber.de